

Bedienungsanleitung

Kombinierte Notleuchte mit selbstversorgter Notbeleuchtung

Leistungsmerkmale:

Kombinierte Notleuchte

Geeignet zum Betrieb in BS/DS-Schaltung

Technische Ausführung gemäß:

- DIN EN 60598-2-22
- DIN EN 60598-1
- DIN EN 1838 / IEC 62034
- DIN VDE V 0108-100-1
- ISO 7010
- DIN EN 48 44



Sicherheitshinweise:

Arbeiten am Stromnetz dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal unter Berücksichtigung der landesüblichen Installationsvorschriften ausgeführt werden. Vor der Montage ist die Netzspannung freizuschalten.

Achtung:

Bei Schäden oder Folgeschäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Diese Bedienungsanleitung ist vor der Inbetriebnahme des Produktes genauestens durchzulesen.

Hinweis:

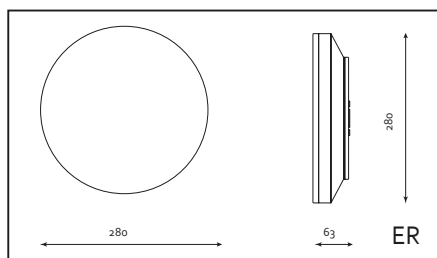
Die Notleuchten werden mit vorgeladenen Akkus geliefert und müssen für mindestens 24h am Netz angeschlossen sein, um die Akkus voll zu laden. Bei der Installation bitte sorgfältig auf den korrekten Sitz aller Steckverbindungen achten!

Technische Daten:

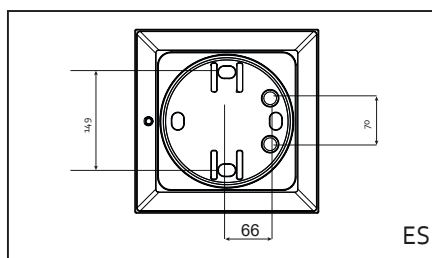
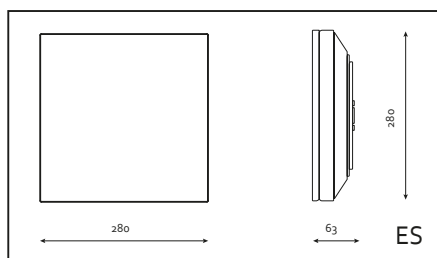
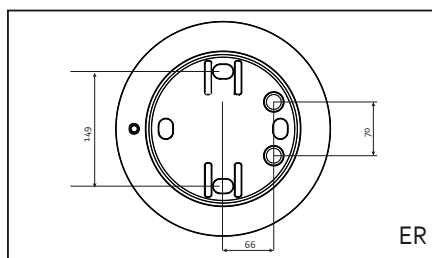
Betriebsspannung	230V AC 50 Hz
Leuchtmittel	Power-LEDs
Akkumulator	LiFePO ₄
Überbrückungszeit	3/8h
Schutzart	IP54
Schutzklasse	II
Betriebstemperatur	0°C bis 40°C
Gehäuse	Polycarbonat
Farbe	weiß
Montage	Universal

Es ist zwingend erforderlich, dass alle Zuleitungen einen funktionsfähigen Schutzleiter mitzuführen haben, auch wenn er nicht gebraucht wird.

Abmessungen (in mm):



Bohrmaße (in mm):



Automatisches Prüfsystem (optional):

Nach der Inbetriebnahme findet die erste Funktionsprüfung zufällig innerhalb von 7 Tagen statt. Danach erfolgt alle 7 Tage eine Funktionsprüfung.

Die erste Dauerprüfung findet zufällig innerhalb von 52 Wochen nach der Inbetriebnahme statt. Danach erfolgt alle 52 Wochen eine Dauerprüfung.

Wenn ein Netzausfall während einer Dauerprüfung auftritt, geht die Leuchte in den Notbetrieb. Nach der Netzwiederkehr und wenn der Akku wieder voll aufgeladen ist, erfolgt automatisch eine verschobene Dauerprüfung. Vor der nächsten Dauerprüfung und wenn der Akku wegen eines Netzausfalls nicht voll aufgeladen ist, wird die Dauerprüfung verschoben, bis der Akku nach der Netzwiederkehr wieder voll aufgeladen wird.

Montage und Inbetriebnahme:

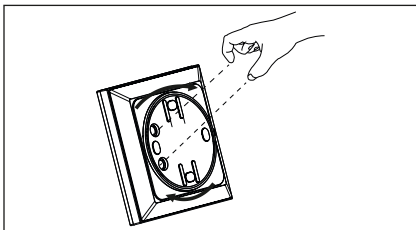


Abb. 1

Leuchte auf der Rückseite durch Bundes Modul öffnen. Deckel vom Gehäuse abnehmen.

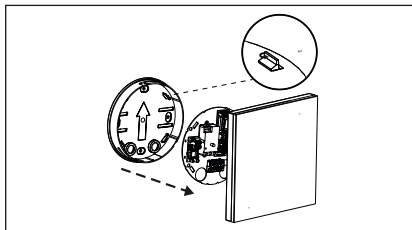


Abb. 2

Trägerplatte an den vier vorgesehenen Stellen herausklicken und entnehmen.

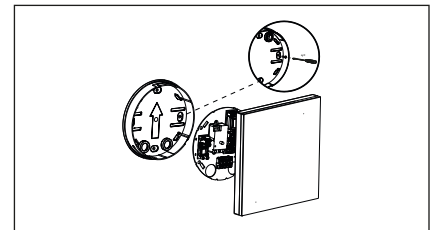


Abb. 3

Gehäuse mittels Bohrlöcher befestigen.

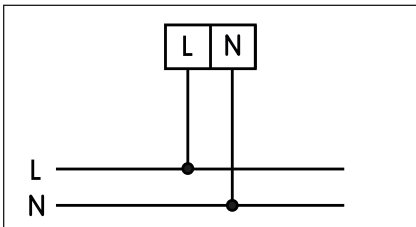


Abb. 4.1

Der elektrische Anschluss:

- = Außenleiter
- = Neutralleiter

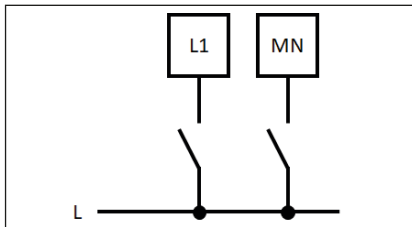


Abb. 4.2

Optionale Schalteingänge:

L1 = Schaltphase Allgemeinleuchtmittel

MN = Schaltphase Notlichtmodul

ACHTUNG: keinen Neutralleiter an MN anschließen!

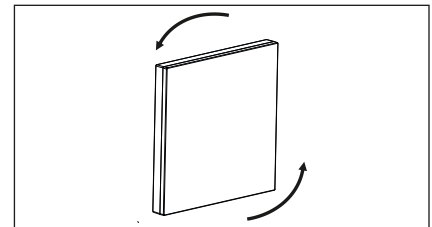


Abb. 5

Trägerplatte wieder in das Gehäuse einsetzen und Deckel aufsetzen.

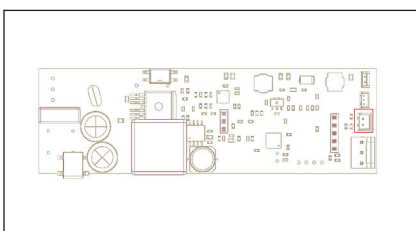


Abb. 6

Optionalen Testtaster anschließen.